



Bild: Hamann

Tuning

Platt gemacht

Bis zu acht Zentimeter kürzer sind Dachsäulen und Verglasung des Porsche 911 Turbo, nachdem Tuner Hamann ihn zum Hamann Stallion umgebaut hat. Weitere Tuning-Maßnahmen: Flügeltüren, Spoiler und Schweller, Tieferlegung (20 mm) und 20-Zoll-Räder. Größere Turbolader und andere Maßnahmen erhöhen die Motornennwerte um 190 Nm bzw. 110 kW.



Bild: Vähröder

Entwicklung

Mittel-Druck

Auf einer Roadshow im Rahmen des Sponsorings der Fußball-Europameisterschaft 2008 präsentierte Continental eine künftige Generation von Sensoren für Reifendruckkontrollsysteme (RDKS). Ein solcher Sensor wird mittig in den Reifen-Innenliner integriert und ist mit dem Fahrstabilitätsprogramm vernetzt, was, so Continental, zur schnelleren Entschärfung kritischer Fahrzustände beiträgt. *dv*



125.107 Zugriffe auf den Online-Dienst:

www.autoservicepraxis.de

5.097 Newsletter-Abonnenten:

www.autoservicepraxis.de/newsletter

Wartungs- und Reparaturdaten von Audacon für Pkw und Nfz:

www.autoservicepraxis.de/reparaturdaten

Weiterbildung

Hometrainer

Riemenspezialist ContiTech erweitert sein Weiterbildungsangebot um einen E-Mail-Newsletter mit der Bezeichnung Technical Info. „Der neue Newsletter beschreibt schnell und in aller Kürze Fehlerursachen und gibt Lösungshilfen, die durch Bilder verdeutlicht werden. Zudem informiert er über technische Modifikationen, Updates und Einbautipps rund um die Themen Zahnriemen und Keilrippenriemen“, erklärt Frank Wißbröcker von ContiTech. Abonnenten der vierteljährlich erscheinenden Technical News erhalten automatisch auch die Technical Info. Interessenten können sich auf der Internetseite www.contitech.de/kfz-ersatz (Antriebsriemen) für den Newsletter anmelden.



Test

Nur einer „sehr gut“

Ein Test von 28 Sitzen und anderen Rückhaltesystemen für bis zu zwölf Jahre alte Kinder durch den Automobilclub ADAC deckte laut diesem nicht nur erhebliche Qualitätsunterschiede, sondern auch einen eklatanten Mangel der ECE-Normen R44/3 und R44/4 auf. Beide Normen schreiben für die Prüfung der Rückhaltesysteme vor der Markteinführung ledig-

lich die Simulation eines Frontalzusammenstoßes, nicht aber eines Seitenaufpralls vor und müssten deshalb nachgebessert werden, so der ADAC. Beim Test, der einen 64-km/h-Frontal- und einen 50-km/h-Seitenaufprall beinhaltete, wurden die Noten „sehr gut“ einmal, „gut“ 14 mal und „befriedigend“ neunmal vergeben. Internet: www.adac.de/tests. *uk*



Bild: ADAC

Alle Rückrufe tagesaktuell unter www.autoservicepraxis.de

Marke	Baureihe	Produktionszeitraum	Stückzahl (D)	Ursache/Wirkung/Abhilfemaßnahme	Vollzug erkennbar an
Cadillac	CTS, SRX, STS	2005 bis 2007	insgesamt 270	fehlerhafter Wellendichtring am HA-Differenzial/Undichtigkeit/Erneuerung des Wellendichtrings	keine Angabe
Ferrari	612 Scaglietti F1	2004 bis 2007	276	Kupplungssensor überhitzt/Schaltprobleme/Ersatz des Kupplungssensors durch ein hitzebeständigeres Ersatzteil	keine Angabe
Ford	Focus Turnier 1.6 TDCi (90 oder 109 PS)	16. Juli 2004 bis 1. Dez. 2006	rund 19.400	Korrosion am Steuergerät des Kühlerlüfters/Überhitzung des Steuergeräts/Erneuerung des Kühlerlüfter-Moduls	keine Angabe
Honda	Roller SH 125i, 150i	Modelljahre 2005 bis 2007	insgesamt rund 3.600	Fertigungsfehler am Generatorstecker/Generatorstecker überhitzt/Erneuerung des Generatorsteckers	Stanzmarkierung am Rahmen
	Roller PES 125i, 150i	Modelljahre 2006 und 2007			
	Quad TRX 500 FA7	Modelljahr 2007	14	Wasser im Stoppschalterkabelsatz/Ausfall des Drosselklappensensors, kein Leerlauf, sperrende Schaltung/ Setzen von Wasserablauföchern im Isolierschlauch des linken Lenkerschalterkabelsatzes, Einbau eines „Wasserstopp-Nebenkabelsatzes“, Ern. d. Drosselklappensensors	Körnermarkierung am Aufhängungslängsträger
	Civic Hybrid	2006 und 2007	rund 800	Bremslichtschalter defekt/Bremslicht außer Funktion/ Erneuerung von Bremslichtschalter und Steckverbindung	Körnerpunkt unter erster Ziffer der VIN-Plakette
Mercedes-Benz	C-, E-, S-, R-, M-, G-Klasse, CLS, CLK (jeweils mit V6- o. V8-Diesel)	2006 und 2007	insgesamt 48.285	Verunreinigung des Kurbelwellensensors/Leistungsverlust, Absterben des Motors/Erneuerung d. Kurbelwellensensors	keine Angabe
	S-Klasse, CL	2007	1.214	fehlerhaft prod. Steuergerät/Ausfall der Frontbeleuchtung u. anderer elektr. Funktionen/Erneuerung des Steuergeräts	keine Angabe
Mini	Cabrio	10. bis 19. April 2008	14	Verschraubung von Kugelgelenk und Querlenker locker/ Öffnen oder Brechen der Schraubverbindung/Korrektur des Drehmoments, ggf. Erneuerung der Verbindung	keine Angabe
Opel	Agila	Modelljahr 2008	rund 2.000	fehlende Stanznaht an der Armaturenbrettabdeckung/ unkontrollierte Entfaltung des Beifahrer-Airbags/Erneuerung der Armaturenbrettabdeckung	keine Angabe
	GT	2005 bis 2007	1.280	fehlerhafter Wellendichtring am HA-Differenzial/Undichtigkeit/Erneuerung des Wellendichtrings	keine Angabe
Renault	Kangoo	Serienstart bis 6. März 2008	2.640	falsch positioniertes Lenksäulengelenk am Zapfen des Lenkgetriebes/Knackgeräusch beim Einschlagen der Lenkung/Kontrolle der Position, ggf. Gelenkerneuerung	keine Angabe
		Serienstart bis 30. Jan. 2008	insgesamt 8.570	Aufroller der hinteren Sicherheitsgurte falsch montiert/ k. A./Kontrolle der Aufroller, ggf. Erneuerung der Gurte	Aufkleber am Federbein
	Kangoo Rapid	Serienstart bis 29. Jan. 2008		Aufroller sämtlicher Sicherheitsgurte falsch montiert/ k. A./Kontrolle der Aufroller, ggf. Erneuerung der Gurte	
Suzuki	Splash	Baujahr 2008 (Selektion nach FIN)	196	fehlende Stanznaht an der Armaturenbrettabdeckung/ unkontrollierte Entfaltung des Beifahrer-Airbags/Erneuerung der Armaturenbrettabdeckung	keine Angabe
VW	Golf	Mai bis Oktober 2007	rund 3.600	Software-Fehler im Motorsteuergerät/Wegfahrsperrung nicht deaktivierbar/Aufspielen neuer Software	keine Angabe
	Tiguan mit Dieselmotor	Juli 2007 bis Februar 2008	rund 7.200	mangelhaft verschraubtes Massekabel des Zuheizers/ Brandgefahr/Prüfung, ggf. Befestigung oder Erneuerung	keine Angabe

Entwicklung

Kopfsache

Audis DI-Ottomotoren mit 2,8 oder 3,2 Liter Hubraum, eingesetzt in A4, A5, A6 und A8, sind mit einer Valvelift System genannten Ventilhubregelung ausgestattet. Sie betrifft die Einlassventile und agiert zweistufig über zwölf elektromagnetische Aktoren. Der Metallstift eines Aktors fährt 4 mm aus, greift in die Nut des Nockenstücks – eine Hülse, die verschiebbar auf der Wellenverzahnung sitzt und Profile für kleinen (asymmetrisch 2 und 5,7) und großen Ventilhub (10 mm) besitzt – und verschiebt dieses um 7 mm. Die Umschaltung erfolgt zwischen zwei KW-Umdrehungen. Kraftstoffersparnis: bis zu 7 %.

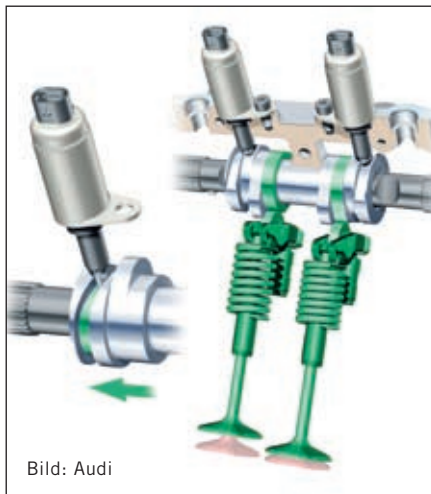


Bild: Audi

Pannenhilfe/Überführung

Nachlese

Für den Transport von Pkw im Rahmen von Pannenhilfe oder Überführung gilt die neue VDI-Richtlinie 2700, Blatt 8.1, „Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen – Sicherung von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen auf Autotransportern“. Die Richtlinie, die eine Vielzahl von Werkstätten und Autohäusern betrifft, ist soeben als Entwurf (der so genannte Gründruck) erschienen. Wesentliche Änderungen sind somit nicht mehr zu erwarten.

Ein „Höchstmaß an Präzision und professioneller Vorgehensweise“, so der VDI über seine Richtlinie, erfordere auch die Ladungssicherung kleiner Tonnagen auf Transportern, sei es bei der richtigen Wahl und Nutzung der Verzurrmittel, beim Auf- oder Abladen. Wer sich an die Vorgaben hält, ist entlastet, wenn dennoch etwas schiefgeht. Bezugsquelle: Beuth Verlag, Berlin, Telefon 030/2601-0, E-Mail info@beuth.de, Internet www.beuth.de. *uk*



Bild: ADAC

Kurzmeldungen

Blitzlicht

Bosch und Samsung wollen im Gemeinschaftsunternehmen SB Li-Motive mit Hauptsitz in Korea Lithium-Ionen-Batterien für Automobilantriebe entwickeln, produzieren und vertreiben. Das 50-zu-50-Jointventure soll bereits im September 2008 starten.

Für 205 Mio. US-Dollar (rund 132 Mio. Euro) wird Bosch den Elektrowerkzeug-Geschäftsbereich CST/Berger von The Stanley Works übernehmen. Interessant: Das US-amerikanische Unternehmen erwarb Anfang 2006 den französischen Werkzeughersteller Facom.

Continental übernahm den finnischen Spike-Hersteller Tikka Spikes Oy einschließlich dessen russischer Tochter.

Das Ende 2002 aus der Insolvenz übernommene Mannheimer Porsche-Zentrum veräußerte Porsche Deutschland an Penske Automotive Europe, Wiesbaden, eine Tochter des US-amerikanischen Autohandelsriesen Penske.

Porsche will die Auftragsproduktion der Baureihen Boxster und Cayman durch den finnischen Partner Valmet Automotive vertragsgemäß bis 2012 fortführen, jedoch dann aus laut Porsche finanziellem Grund an die Magna Steyr Fahrzeugtechnik AG & Co. KG, Graz (Österreich), übergeben.

Ihr Weg zu weiteren Nachrichten:

Abonnieren Sie den kostenlosen Newsletter.

www.autoservicepraxis.de/newsletter